Ä12 zu A3NEU: Eine Stadt für Mensch & Natur

Antragsteller*innen Benita von Brackel-Schmidt (KV Flensburg)

Text

Von Zeile 1 bis 2 einfügen:

Das Klimaziel von maximal 1,5 Grad Erderwärmung einzuhalten, erfordert höchste Anstrengungen, global genauso wie lokal. Auch vor Ort in Flensburg müssen wir

Von Zeile 18 bis 19:

- Gefährdete Flächen sollen überflutungssicher ~~hergestellt~~gemacht werden, dies erfordert eine langfristig angelegte Planung.

Von Zeile 28 bis 30:

- Netto-Null-Versiegelung ist unser Ziel: Flächen, die neu versiegelt werden, ~~muss~~ müssen an anderer Stelle in der Stadt entsiegelt und ökologisch aufgewertet werden.

Von Zeile 33 bis 34 einfügen:

- Auch innerstädtisch wollen wir Verwilderungsflächen zulassen. Damit schaffen wir Schonräume für Fauna und Flora.

In Zeile 39 einfügen:

- Keine Bevorratung von Flächen für Wohnen und Gewerbe.

Von Zeile 62 bis 63:

- Wir unterstützen aktiv die Umsetzung des gemeinsamen Transformationsplans von ~~Stadtwerke, der~~Stadtwerken, Initiative Klimabegehren und Stadt.

Von Zeile 71 bis 72:

- Wir unterstützen eine Dezentralisierung der Energieversorgung durch Photovoltaik-Anlagen und ~~in der Wärmegewinnung~~Wärmegewinnungsanlagen.

Begründung

Lesbarkeit, grammatikalische Richtigkeit, Ergänzung zum Verständnis bzw. umder Vollständigkeit halber (Fauna).
Schön geworden!